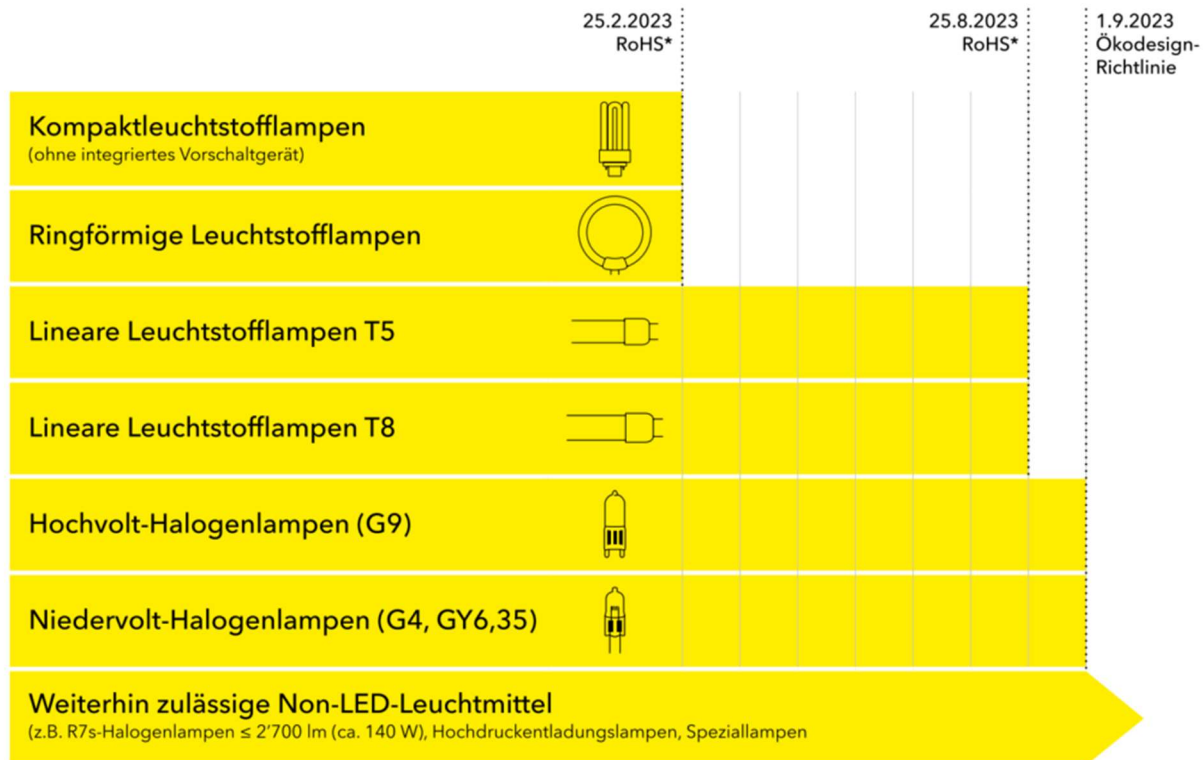


Ausphasung von Leuchtmitteln



*Restriction of Certain Hazardous Substances (RoHS) = Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten, gemäss EU-Richtlinie 2011/65/EU

Schon länger verboten (basierend auf 2002/95/EG RoHS 1)

- Quecksilberdampf-Lampen (HQL)

Verboten (seit spätestens 1. September 2021, basierend auf EnEV):

- Hochvolt-Glühlampen und Halogenglühlampen ausser R7s-Halogenlampen unter 2'700 lm (ca. 140 W)
- Niedervolt-Halogenlampen: GU4, GU5.3 und G53 mit Reflektor und Abstrahlwinkel von über 10 Grad
- Leuchtstoffröhren: T12 und T2
- Leuchtstofflampen mit integriertem Betriebsgerät (Sparlampen)

Verboten (ab 25. Februar 2023, basierend auf RoHS 2):

- Kompaktleuchtstofflampen
- Ringförmige Leuchtstofflampen
- Gewisse Hochdruck-Natriumdampflampen

Verboten (ab 25. August 2023, basierend auf RoHS 2):

- Lineare Leuchtstofflampen T5, T8

Weiterhin zulässige Non-LED Leuchtmittel (Stand heute):

- R7s-Halogenlampen weniger/gleich 2'700 lm (ca. 140 W)
- Gewisse Hochdruckentladungslampen (bis voraussichtlich 24. Februar 2027)
- Speziallampen